

Casella Massivholz-Dielen sind speziell oberflächenbehandelt, so dass die Dielen einen möglichst antiken Charakter erhält. In dieser Behandlungsmethode steckt sehr viel Handarbeit. Deshalb ist keine Dielen wie die andere. Sie fallen von Charge zu Charge sowie innerhalb einer Charge unterschiedlich aus. Grundsätzlich haben die Dielen einen sehr rustikalen Charakter. Farbunterschiede sowie Unterschiede im Grad der Alterung sind zum Teil gewollt und stellen keinen Mängel dar.

Aufgrund der hochmodernen Fertigungstechnik sowie der unterschiedlichen Verlegungsmöglichkeiten, können **Casella** Massivholz-Dielen sowohl im Neubau z.B. auf Estrich wie auch im Renovierungsbereich auf Lagerhölzer verlegt werden.



Zwei Möglichkeiten zur Verlegung von Casella

1. Verkleben mit dem Estrich:

Bitte beachten Sie, dass aus holztechnischen Gründen bei Verlegung auf Fußbodenheizung das Verkleben mit dem Untergrund die einzige zu empfehlende Verlegeart ist. Bitte beachten Sie, dass aus holztechnologischen Gründen beim Einsatz auf Fußbodenheizung nur 14 mm starke und bis max. 160 mm breite Dielenelemente verarbeitet werden dürfen. Der Untergrund muss wie in DIN 18356 und 18202 beschrieben sauber, trocken, eben sowie zug- und druckfest sein. Eine Verklebung kann auf jeglicher Art von Estrich stattfinden, sofern oben genannte Voraussetzungen erfüllt sind. Die Unebenheit darf pro laufenden Meter max. 3 mm betragen. Größere Unebenheiten müssen entsprechend ausgeglichen werden, z.B. mit Wakol Z670. Bei jeglicher Art von Nassestrichen muss vor Verlegung eine Feuchtigkeitsmessung durchgeführt werden. Die hierfür geltenden Werte sind: Zementestrich max. 2,0 CM % bei Fußbodenheizung max. 1,8 CM % Anhydrit/Fließestriche max. 0,5 CM % bei Fußbodenheizung max. 0,3 CM %.

Wir empfehlen eine Verklebung mit Wakol PU225 oder auch Wakol MS260. Tragen Sie immer nur soviel Klebstoff auf den Untergrund auf wie innerhalb der auf den Gebinden angegebenen offenen Zeit belegt werden kann.

Beginnen Sie mit der Verlegung links in einer Raumecke und legen Sie die erste Reihe mit der Nut (siehe Bild) zur Wand. Achten Sie bitte darauf, zu allen festen Bauteilen einen Randabstand von mind. 15 mm einzuhalten. Aufgrund der Dielengröße, kann es durchaus erforderlich sein, dass man einzelne Elemente während der Verlegung bis zum Abbinden des Klebstoffes beschweren muss, um somit eine möglichst vollflächige Verklebung zu erzielen.

Der stirnseitige Versatz der einzelnen Dielen sollte nicht kleiner als 20 cm sein. Bei einer Verlegung über 8 m Raumlänge und 6 m Raumbreite muss eine Dehnfuge eingebaut werden. Ebenfalls muss bei Verlegung über mehrere Räume im Türenbereich eine Dehnfuge eingesetzt werden. Diese Fugen können im Anschluss mit entsprechenden Schienensystemen abgedeckt oder mit ZIRO Tiras Korkdehnstreifen ausgefüllt werden.

2. Verschrauben auf Lagerhölzer:

Die **Casella** Massivholz-Diele lässt sich auf die unterschiedlichsten Holzkonstruktionen verschrauben, hierbei ist jedoch darauf zu achten, dass die Lagerhölzer nicht weiter wie max. 45 cm auseinander liegen. Bei der Verlegung auf z.B. Betondecke oder Untergründe, bei denen mit nachstoßender Feuchtigkeit zu rechnen ist, legen Sie unter die Lagerhölzer - jedoch über die gesamt zu verlegende Fläche - eine Feuchtigkeitssperre z.B. Diffufol. Lassen Sie diese im Stoßbereich ca. 20 cm überlappen und führen diese im Randbereich hoch. Die am fertigen Boden überstehende Folie wird nach Verlegung des Bodens eben abgeschnitten. Als Unterkonstruktion empfehlen wir die Verwendung von Wärmedämmplatten Pavatherm floor in Verbindung mit Pavatherm Fugenlatten. Bei dieser Art der Verlegung haben Sie den Vorteil, dass die Fugenlatten mit der Dämmplatte mittels Nut/Federsystem verbunden sind und somit ein hohes Maß an Festigkeit gewähren. Beim Einsatz von verschraubten Kanthölzern achten Sie bitte darauf, dass die Hohlräume zwischen den Hölzern mittels Dämmstoff z. B. ZIRO Korkschrot naturbelassen aufgefüllt werden um ein unangenehmes Hohlklingen der Bodenfläche zu vermeiden. Verlegen Sie die Lagerhölzer grundsätzlich quer zur Verlegerichtung der **Casella** Massivholz-Dielen.

Beginnen Sie die Verlegung links in einer Raumecke und legen Sie die erste Reihe mit der Nut (siehe Bild Seite 1) zur Wand, beachten Sie bitte, dass Sie zu allen festen Bauteilen einen Randabstand von mind. 15 mm einhalten. Die erste Reihe wird im hinteren Bereich sichtbar von oben verschraubt (diese Stellen werden später von der Fußleiste verdeckt). Danach wird jede weitere Reihe schräg (ca. 45 Grad) im hinteren Bereich der Feder verschraubt. Falls Sie Schrauben ohne Bohrspitze verwenden, muss, um ein Reißen des Holzes zu vermeiden, die Löcher vorgebohrt werden.



Bei Verschrauben auf einem vorhandenen Dielenfußboden, sollte eine Trittschalldämmung unterlegt werden, z. B. ZIRO Rollenkork 2 mm. Die **Casella** Massivholz-Dielen sollten quer zum bereits vorhandenen Fußboden verlegt werden. Der stirnseitige Versatz der Elemente sollte mind. 20 cm betragen. Bei einer Raumlänge von mehr als 8 Metern und einer Raumbreite von mehr als 6 Meter muss eine Dehnfuge eingebaut werden. Bei Verlegung über mehrere Räume, muss im Türenbereich ebenfalls eine Dehnfuge eingesetzt werden. Diese Fugen können im Anschluss mit entsprechenden Schienensystemen abgedeckt werden.

Nach der Verlegung bitte beachten:

Casella Massivholz-Dielen sind ein durch und durch natürlicher Bodenbelag, der auf klimatische Gegebenheiten reagiert. Sorgen Sie deshalb - auch im Interesse Ihrer Gesundheit - für ein ausgeglichenes Raumklima. Ideal ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 – 60 % sowie eine Raumtemperatur von 20 – 22 °C. Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleich bleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind Wasserbehälter an den Heizkörpern und gegebenenfalls Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei Untertrocknung der Raumluft können Schwundfugen und Verwerfungen der Bodenfläche auftreten. Hierfür übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.

Bei Verlegung auf Fußbodenheizung darf die Oberflächentemperatur an keiner Stelle des Fußbodens 29 °C bei 20-22 °C Raumtemperatur und 50 -60 % Luftfeuchte übersteigen.

Bei direkter Sonneneinstrahlung können - wie bei jedem Naturprodukt - Ausbleichungen und Farbveränderungen auftreten.

Die Langlebigkeit Ihres **Casella** Massivholzbodens hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab. Verwenden Sie deshalb geeignete Präparate und beachten Sie die Herstellerangaben auf den Gebinden. Verwenden Sie keine aggressiven/glyzerinhaltigen und/oder lösemittelhaltigen Produkte.

Da es sich bei **Casella** Massivholz-Dielen um eine naturgeölte Oberfläche handelt, empfehlen wir die Reinigung und Pflege mittels WOCA Produkten durchzuführen. Pflegen Sie den Boden nach der Verlegung mit WOCA Pflegeöl natur oder weiß ein und verwenden Sie zur Unterhaltsreinigung WOCA Bodenseife natur oder weiß. Da es sich bei diesem Produkt um eine rückfettende Seife handelt, bildet sich somit im Laufe der Zeit ein schützender Film auf der Bodenoberfläche. Bitte beachten Sie hierzu die separate WOCA Pflegeanleitung.

Viel Freude mit Ihrem neuen Casella Massivholzboden wünscht Ihnen

